

## **460 Flüchtlinge aus dem Irak und Syrien - darunter 111 Kinder - kommen mit einem Sonderzug aus Rosenheim, um 8.15 Uhr in Elze an.**

Zwei Einsatzzüge der Feuerwehr Elze sowie der Versorgungszug des Landkreises Hildesheim, Rettungsdienstkräfte des Malteser Hilfsdienstes sowie der SEG Gronau sind vor Ort im Einsatz. Hochgerechnet waren knapp 100 Einsatzkräfte vor Ort.

Aus Hildesheim sind der Leitende Notarzt sowie der ORGL-Rettungsdienst in Elze.

Insgesamt werden neun Busse benötigt, allesamt vom MI Niedersachsen nach Elze beordert, um die Flüchtlinge zur weiteren Verteilung in verschiedene Städte zu transportieren. Unter anderem Berlin, Hamburg und Hannover, wobei das nur weitere Verteilungsorte sind. Eine nicht näher bekannte Zahl von Flüchtlingen wollte weiter nach Schweden, Dänemark und Belgien. Um 15.39 Uhr konnte der letzte Flüchtling in einen Bus steigen.

Die Einsatzkräfte, unter der Leitung von Kreisbrandmeister Josef Franke, waren seit Mittwochabend, ab 22.45 Uhr, vorinformiert. Durch unzählige Telefonate, wurde es aber eine kurze Nacht. Hohes Lob gab es aus der Sicht vom KBM Franke sowie weiteren Verantwortlichen aus dem Brandabschnitt West, der Stadtfeuerwehr Elze sowie der Stadtverwaltung Elze, für mehrere Dolmetscher. Hierbei wurde deutlich, dass die Sprache zu einem ruhigen Organisationsablauf beigetragen hat.

Text und Fotos: Michael Sinai / Gerhard Peisker













